

Inhalt

Vorwort | 7

1. Zur Problemlage – Annäherungen | 13

- 1.1 »Große Erzählungen« zur Macht der Technik | 14
 - 1.1.1 Dialektik der Aufklärung | 15
 - 1.1.2 Magie der Technik | 17
 - 1.1.3 Ambivalenz der Systemtechnik | 22
 - 1.1.4 Fetisch-Macht der Technik | 24
 - 1.1.5 Kontrollverlust | 25
- 1.2 Defizite der Diskussion um den »Technikdeterminismus« | 27
- 1.3 »Eigendynamik der Technik« revisited: Von der Sachzwangdiskussion zur evolutionären Modellierung | 32
 - 1.3.1 Die evolutionistische Einladung | 33
 - 1.3.2 Sachzwangdiskussion und Evolutionismus in der Technikphilosophie | 36
 - 1.3.3 Im Ausgang von der Evolutionsbiologie | 40
 - 1.3.4 Ein evolutionistischer Theoriebaukasten für die Technikphilosophie? – Die Unhintergebarkeit des Handelns | 44
- 1.4 Auf dem Weg zu einem modalen Konzept der Technikmacht | 49

2. Typisierungen der Macht und Spielräume der Freiheit: Alternativen | 57

- 2.1 Im Ausgang von Foucault: »Analytik« statt »Theorie« | 61
 - 2.1.1 »Die neuen Machtverfahren arbeiten mit der Technik.« | 66
 - 2.1.2 »Netze« bei Foucault | 68
 - 2.1.3 »Strukturen« bei Foucault | 73
 - 2.1.4 Praktiken | 75
 - 2.1.5 Strukturdynamik und Netzdynamik – Intraaktionen und Interaktionen | 77
 - 2.1.6 Spielräume der Freiheit | 79

- 2.2 Im Ausgang von Bruno Latour:
»Akteur-Netzwerk-Theorie« (ANT) | 83
- 2.2.1 Symmetrische Anthropologie | 84
- 2.2.2 Übersetzung | 88
- 2.2.3 Praktiken: Rekurs auf André Leroi-Gourhan
und Hans Linde | 95
- 2.2.4 Netze | 105
- 2.2.5 Verantwortung | 110
- 2.3 Zwischenbilanz: Netze, Strukturen, Dispositive
als Modellierungen einer Macht der Technik | 114

3. Neue Formen der Hybridisierung – Autonomie, Kontrolle und die

- »Kolonialisierung der Lebenswelt«** | 125
- 3.1 Klassische Konzepte von Autonomie und Kontrolle | 130
- 3.1.1 Typisierungen von Autonomie und Kontrolle | 131
- 3.1.2 Blackboxing revisited: Technische Handlungsschemata,
Interaktion, Koaktion, Spiegelwelten | 135
- 3.1.3 »Macht« der Simulationen:
Hybride in den Wissenschaften | 144
- 3.1.4 Biofaktische Hybridisierung | 157
- 3.2 Kolonialisierung der Lebenswelt? | 163
- 3.2.1 Lebenswelt als »Apriori« oder »Verkehrskreis« (Husserl) | 165
- 3.2.2 Lebenswelt als »Limesbegriff« (Blumenberg) | 167
- 3.2.3 Rehabilitierung der transzendentalen Fragehaltung | 172

4. »Macht über die Macht«

- Herausforderung der Technikethik?** | 177
- 4.1 Im Dialog mit Hans Jonas:
Die Problematik der klassischen Konstruktion | 180
- 4.1.1 Modellierung der Technik | 181
- 4.1.2 Naturkonzept als Gegeninstanz | 185
- 4.1.3 Technikethische Konsequenzen | 188
- 4.1.4 Ungelöste Probleme | 191
- 4.2 Auf dem Weg zu einer Technikethik als Ethik
der Ermöglichung des Anwendungsbezuges | 193
- 4.2.1 »Angewandte« Ethik als Bereichsethik – die naive Option | 194
- 4.2.2 Voraussetzungen des Anwendungsbezugs | 198
- 4.3 Macht der Vernunft als List der Vernunft –
»Das Verhältnis, das sich zu sich selbst verhält« | 205
- 4.3.1 Mit Hegel | 207
- 4.3.2 Mit Marx | 212
- 4.3.3 Mit Simondon | 215
- 4.3.4 Waren wir immer schon modern? | 223

Literatur | 231